

# Wortkrankheit braucht Kinderhilfe

**BILDUNG** Gastauftritt zur Früherziehung

Von Adrienne Fuhr

JÜTERBOG | Meister Ton und die Liedfee präsentierten am Sonntagnachmittag im Jüterboger Kulturquartier ein Kindertheater aus dem Lieder-Zauber-Koffer. Judith Schäfer als Liedfee verzauberte gemeinsam mit Spielpartner Enno Mühlmann alias Meister Ton die Herzen der gut zwanzig Kinder, die mit ihren Eltern gekommen waren.

Das „Theater aus dem Koffer“ kommt aus Berlin und wurde bisher fast ausschließlich in den Kindergärten des Berliner Umlandes aufgeführt. Nach zuvor 35 Aufführungen wurde das Stück nun zum ersten Mal im Kulturquartier gegeben.

Nadja Schock aus Berlin ist die künstlerische Leiterin des „Theaters aus dem Koffer“, sie hatte die Idee zum Stück und führte Regie. „Wir beziehen die Kinder in das Stück mit ein, sie lernen mit den Darstellern gemeinsam etwas über die Gestaltung von Melodie, Text und Reim“, so Nadja

Schock. Das Theater ist für zwei- bis achtjährige Kinder. Den Schwerpunkt legt die Truppe auf die musikalische Früherziehung der Kinder.

So bestand auch am Sonntagnachmittag die Aufgabe des „Nachwuchses“ darin, Meister Ton und der Liedfee bei der Entwicklung eines neuen Liedes zu helfen. Die Melodie dafür zauberte Meister Ton aus dem Lied-Koffer. Die Liedfee, seine beste Freundin, macht normalerweise den Text zu den Liedern. Aufgrund ihrer plötzlichen Wortkrankheit, konnte sie aber nur noch mithilfe der Kinder und dem Lieder-Zauber-Koffer einen passenden Text zur Melodie reimen.

Das Einbeziehen der Kinder in das Stück wurde gut angenommen und die 30 Minuten, die die Aufführung und das gemeinsame Dichten nur dauerten, vergingen wie im Flug. „Ich fand es sehr schön“ sagte die sechsjährige Josefine Leder aus Sernow, „ich spiele selbst Geige und es hat mir heute alles gut gefallen.“



Am Ende tanzten und sangen die Kinder gemeinsam mit der Liederzauberfee (l.) und Meister Ton das fertige Lied. FOTO: ADRIENNE FUHR